



Privatfinanzierte zukünftige Energieinfrastruktur

Dr. Tobias Reichmuth, CEO der SUSI Partners AG
Donnerstag, 12. November 2015

Disclaimer

Diese Präsentation stellt keine Verkaufs- oder Investitionsofferte in irgendeiner Form dar. Die im Inhalt wiedergegebenen Informationen und Berechnungen können ergänzt oder aktualisiert werden oder haben beispielhaften Charakter. Diese Präsentation soll nicht als Basis für irgendeine Handlung dienen; Investitionen in den SUSI Renewable Energy Fund II erfolgen ausschliesslich auf der Basis des endgültigen Private Placement Memorandums und der relevanten rechtlichen Dokumente. Diese Präsentation fasst gewisse Inhalte des Private Placement Memorandums bezüglich des SUSI Renewable Energy Fund II zusammen. Da diese Präsentation eine Zusammenfassung ist, werden gewisse wichtige Informationen des Private Placement Memorandums nicht aufgeführt. Dieses ist bei SUSI Partners AG erhältlich. Potentielle Investoren sollten das Private Placement Memorandum sorgfältig und vollständig lesen. Diese Präsentation ist vertraulich und darf weder als Ganzes noch in Teilen ohne Zustimmung der Sustainable Sàrl oder der SUSI Partners AG (Investment Advisor) publiziert, vervielfältigt, kopiert oder weitergeleitet werden.

Hinweise für Anleger in Deutschland: Diese Präsentation ist ausschliesslich für professionelle und semi-professionelle Anleger bestimmt. Es handelt sich bei dieser Präsentation um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Daher genügen die in dieser Werbemitteilung enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und es besteht kein gesetzliches Verbot des Handels vor Veröffentlichung der Werbemitteilung. Interessierten Anlegern wird empfohlen, vor einer Beteiligung die steuerlichen Folgen mit ihrem Steuerberater zu erörtern. Eine etwaige Anlageentscheidung sollte sich auf die Prüfung der gesamten relevanten rechtlichen Dokumente einschliesslich der dort genannten Risiken zu dieser Anlage stützen. Ein Vertrieb an Privatanleger im Sinne des KAGB ist unzulässig.

Bei dem SUSI Renewable Energy Fund II handelt es sich um einen Teilfonds des Umbrella-Fonds Sustainable Funds SCA SICAV-SIF. Der Fonds hat die Rechtsform einer luxemburgischen Investmentkommanditgesellschaft auf Aktien (société en commandite par actions) mit veränderlichem Kapital (société d'investissement à capital variable – SICAV), die als Spezialfonds (fonds d'investissement spécialisé - SIF) gemäss dem luxemburgischen Gesetz vom 13. Februar 2007 (das „SIF-Gesetz“) errichtet wurde. Soweit und solange der Investor die an dem SUSI Renewable Energy Fund II gehaltenen Aktien voll eingezahlt hat, ist er vorbehaltlich der Kapitalaufbringungs- und Kapitalerhaltungsvorschriften des anwendbaren Luxemburger Rechts nicht verpflichtet, an den SUSI Renewable Energy Fund II eine weitere Einlage, Einzahlung oder sonstige Leistung zu erbringen.

Hinweise für Anleger in der Schweiz: Diese Präsentation ist ausschliesslich für qualifizierte Anleger bestimmt.

Vertreter in der Schweiz: Mont-Fort Funds AG, 63 Chemin Plan-Pra, CH-1936 Verbier

Zahlstelle in der Schweiz: Banque Cantonale de Genève, 17 quai de l'Île, CH-1204 Genf

Gerichtsstand und Erfüllungsort: In Bezug auf die in der Schweiz verteilten Anteile ist der Erfüllungsort und Gerichtsstand der eingetragene Geschäftssitz des Vertreters in der Schweiz.

© Copyright 2015 Sustainable Sàrl. Alle Rechte vorbehalten

Die Energiewende als Opportunität für Investoren

SUSI Partners AG



Gründer:

Dr. Tobias Reichmuth,
Otto von Troschke

Verwaltungsrat:

Kai-Uwe Ricke (Präsident), Björn Bajan, Prof. Dr. Uwe Krüger, Moritz Leuenberger (ehem. Bundespräsident und Energieminister der Schweiz), Stephanie Schoss, Jürg Bucher, Florian Seubert

Erneuerbare Energie

SUSI Renewable Energy Fund I
EUR 235 Mio. in Solar- und Windparks
im Euro-Raum; voll investiert

SUSI Renewable Energy Fund II
Solar- und Windkraftwerke in Europa
(EUR 300-500 Mio.); im Fund-Raising

Energieeffizienz

SUSI Energy Efficiency Fund
Finanzierung von Energie-
effizienzmassnahmen
mit einem Contracting- Modell
(EUR 250 Mio.);
in Investitionsphase

Energiespeicherung

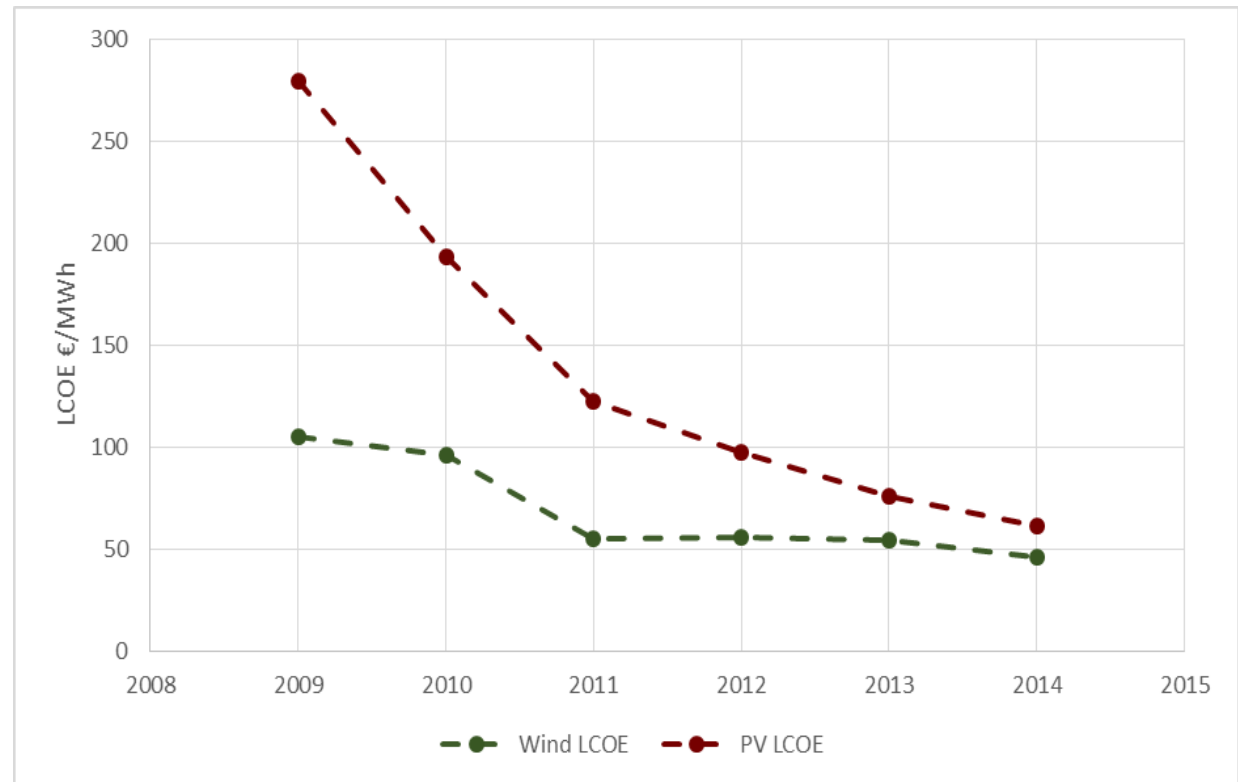
Energiespeicherinvestitionen
Gegenwärtig in Vorbereitung

SUSI eröffnet institutionellen Investoren den Zugang zu gering korrelierten Infrastrukturanlagen mit gleichmässigen Ausschüttungen und messbarer Nachhaltigkeit.

Regulatorische Risiken nehmen ab: Sinkende Gestehungskosten

Sinkende Gestehungskosten durch hohe Technologie Lernkurve

- Senkung der PV Modulkosten um 70% zwischen 2008 und 2014
- Windturbinenkosten sind um 6-7% gesunken zwischen 2011 und 2015; Effizienz deutlich verbessert



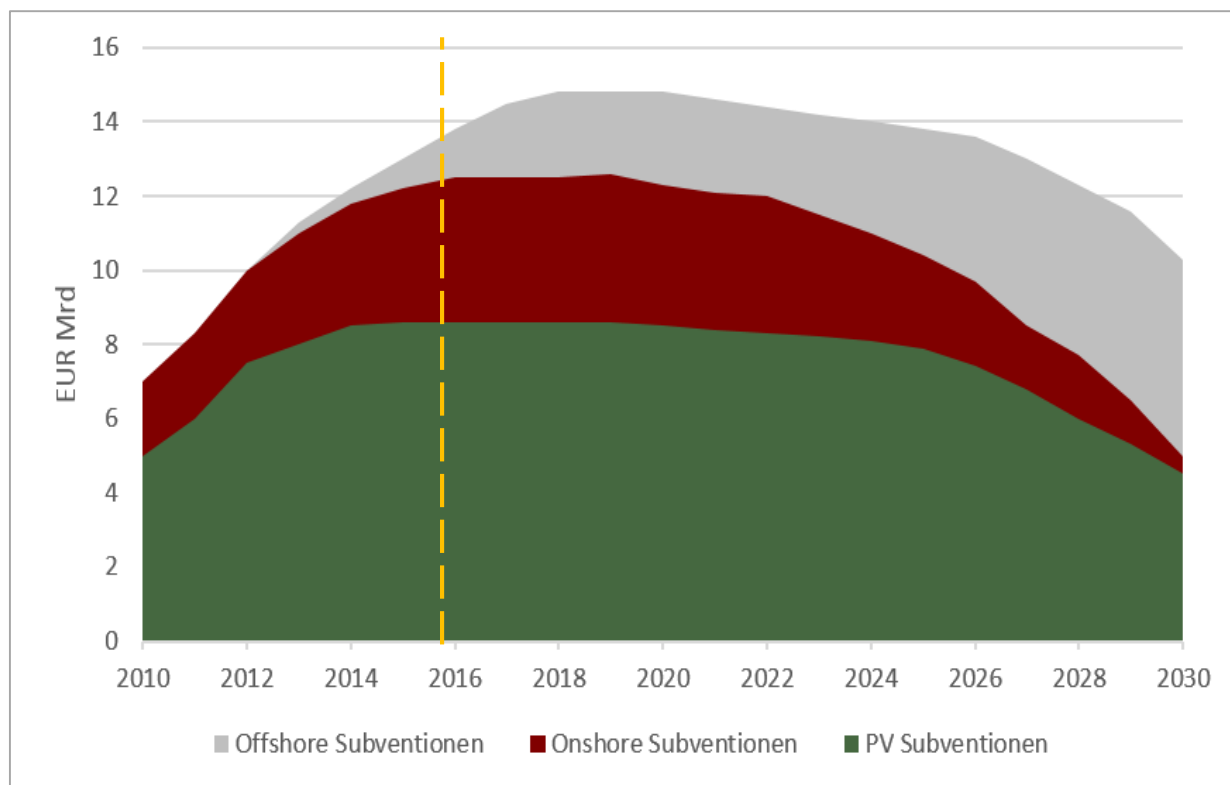
Sinkende Technologiekosten ermöglichen marktbasierende Geschäftsmodelle, die zunehmend ohne Subventionen auskommen.

Source: Bloomberg New Energy Finance (2014), Lazard (2014) und European Commission Report on Subsidies and Costs of EU Energy (2014)

Abnehmende Subventionstrendkurve für PV/Wind in Deutschland

Subventionspeak wird lange vor 2030 erreicht werden

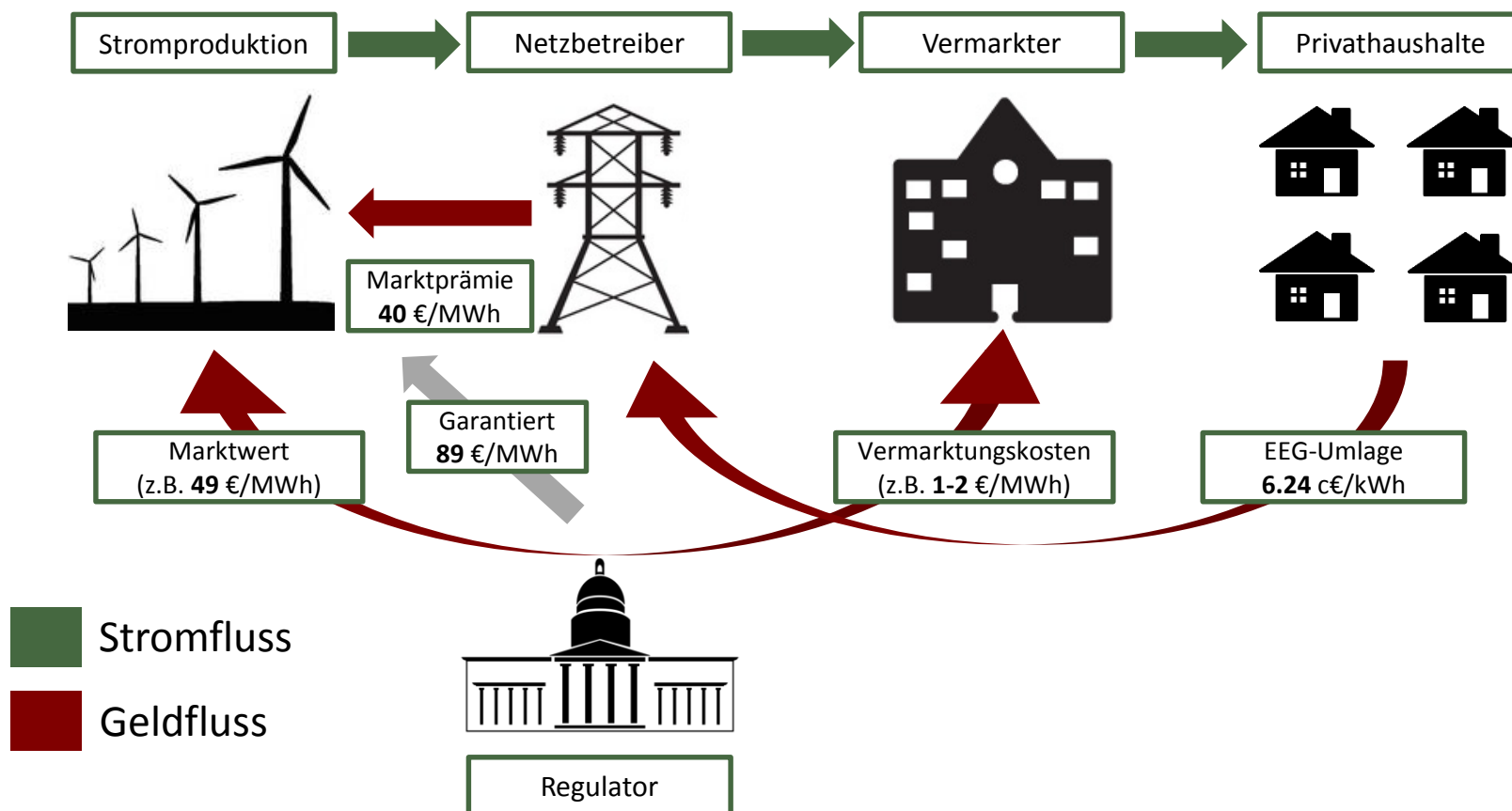
- PV Subventionsmaximum bereits überschritten; Förderungsvolumen wird mit jedem Jahr weniger
- Onshore Subventionspeak wird in den kommenden Jahren erreicht



Das Subventionshöchstvolumen ist bald erreicht, da neue Projekte nahe am Marktpreis produzieren und da immer mehr Projekte mit Stromabnahmeverträgen anstelle von Einspeisetarifen arbeiten

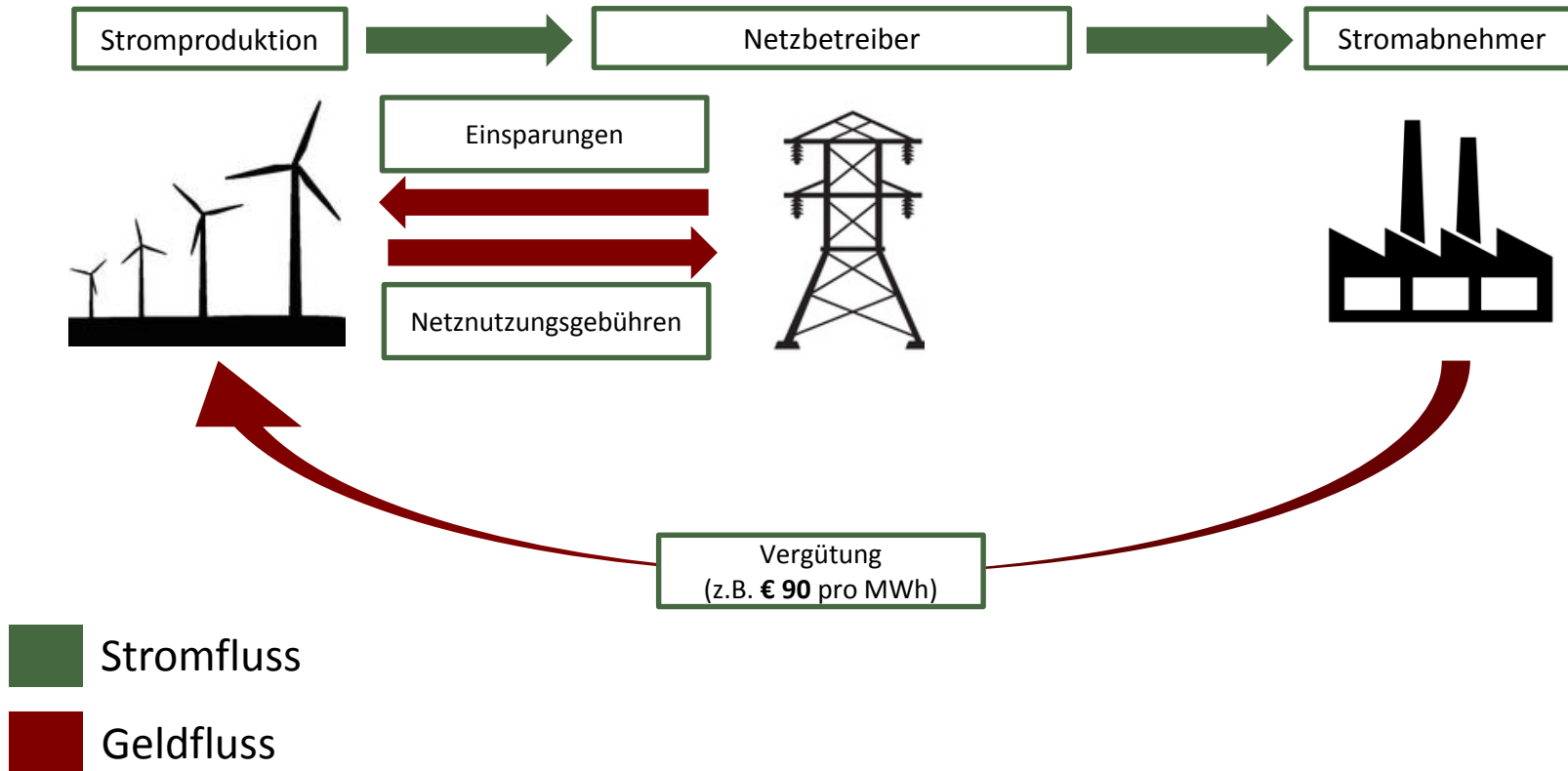
Quelle: Bloomberg New Energy Finance (2014)

Gestern/Heute: Einspeisevergütungsmodell mit Direktvermarktung



Die Einspeisevergütung pro MWh wird in eine Marktprämie und einen Marktwert aufgeteilt, die je nach aktuellem Strommarktpreis variieren können. Die Summe ergibt immer die vom Regulator garantierte Vergütung. Der Vermarkter ist eine vom Netzbetreiber unabhängige Gesellschaft.

Heute/Zukunft: Abnahmevertrag/Power Purchase Agreement



Die mit dem Stromabnehmer vereinbarte Vergütung pro MWh wird abzüglich den Netznutzungsgebühren ausbezahlt.

Beispiele für Power Purchase Agreements (PPAs)



IKEA Schweden und Irland, Wind-PPAs mit je 15 Jahren Festpreise

BMW in Leipzig, Festpreis bis Ende 2038



Google in Finnland, Abnahme von 134MW Windpower aus Schweden, 10 Jahre Festpreis



Sorégies (EUV Frankreich) mit PPA über 30 Jahre von 60MWp Solarpower

BMW in Oxford (UK); Festpreis bis Ende 2034

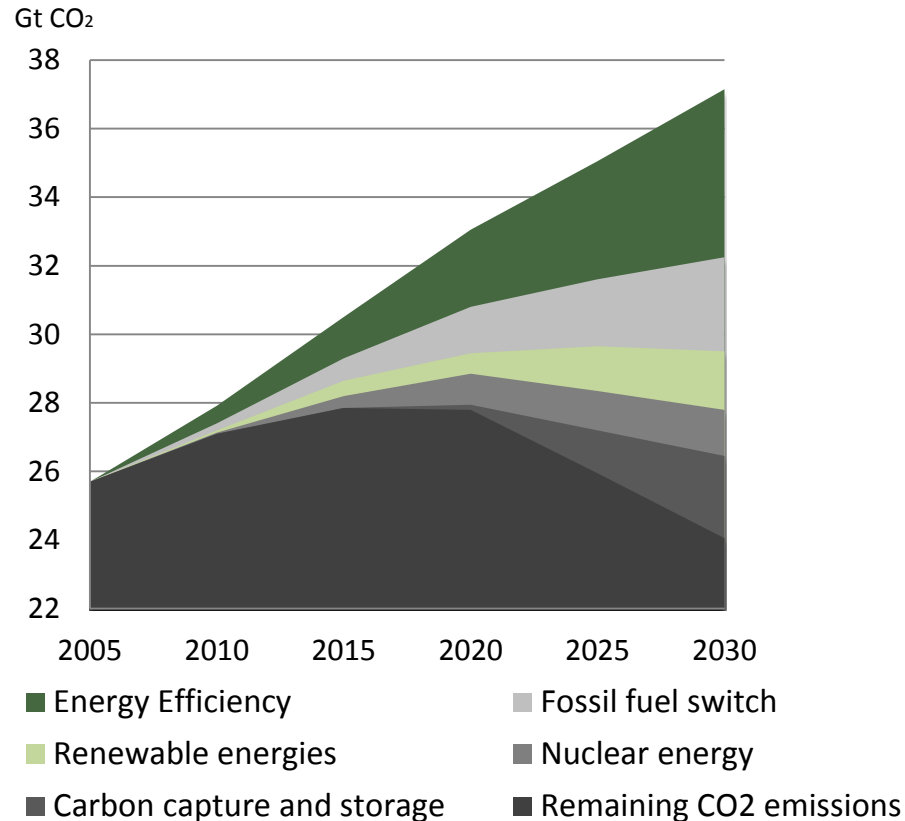


SUSI Projekt mit McDonald's in Reading (UK); Festpreis über 20 Jahre



Über die nächsten 5 Jahre werden PPAs zunehmend als Investitionsmöglichkeiten interessant und Einspeisevergütungsprojekte werden sukzessive abnehmen.

Energieeffizienz ist von zentraler Bedeutung um den Klimawandel in Grenzen zu halten



▶ Bei gleichem finanziellen Einsatz können mit Energieeffizienzmassnahmen grössere Emissionseinsparungen generiert werden als mit erneuerbaren Energien

Quelle: Eco-efficiency. Chapter 6 – Environmental performance of constructions / McKinsey Abatement Curve; Communication from the European Commission: Action Plan for Energy Efficiency: Realising the Potential 2006

In der Praxis erreichte Einsparungen

Gebäudebereich

Verwaltungsgebäude



Schwimmeinrichtungen



Öffentliche Infrastruktur

Strassenbeleuchtung



Krankenhäuser



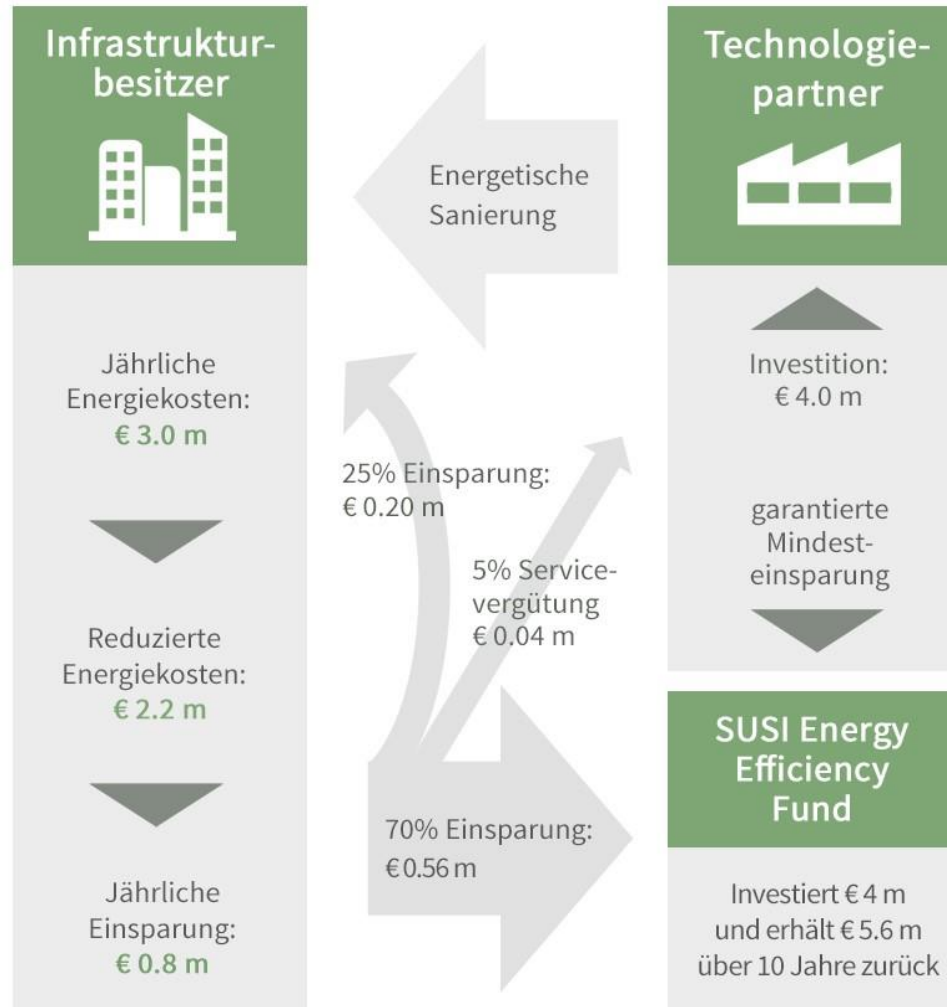
Beleuchtung



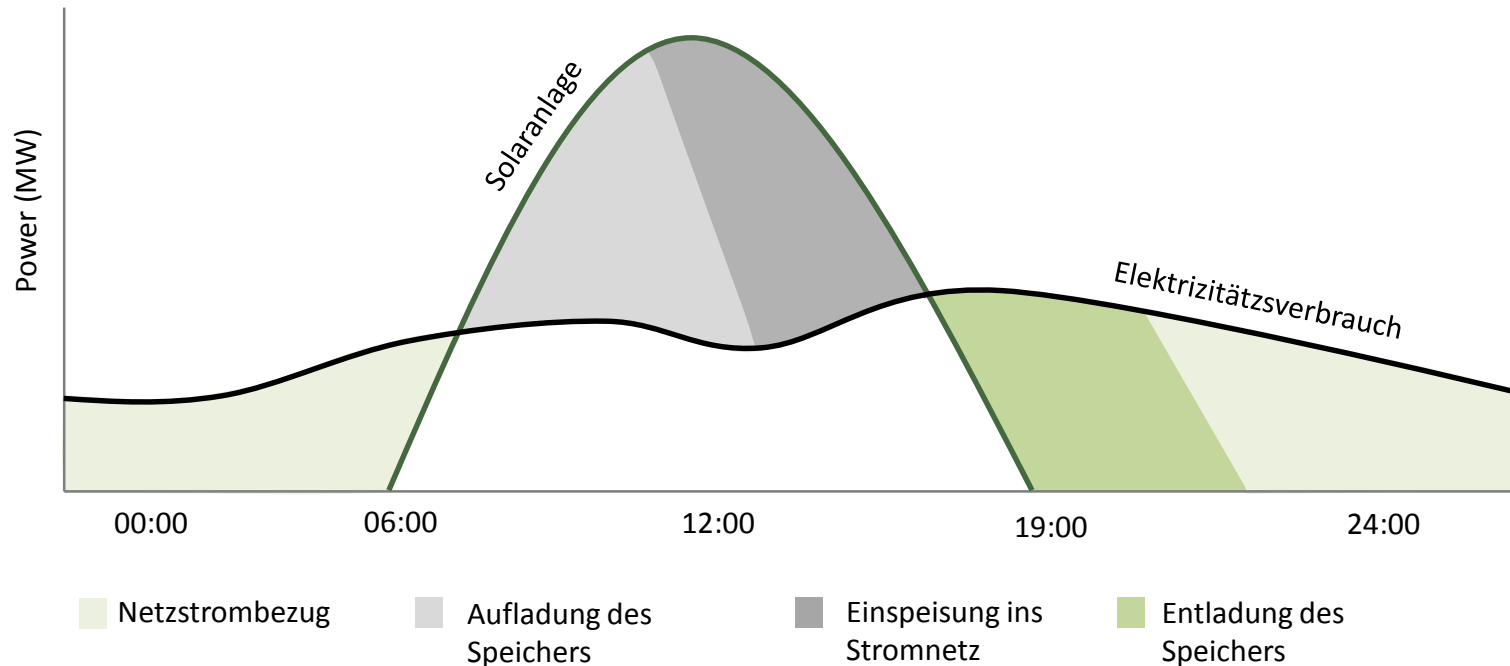
Schulen/KITAs



Flexible Finanzierung von Energieeffizienzprojekten

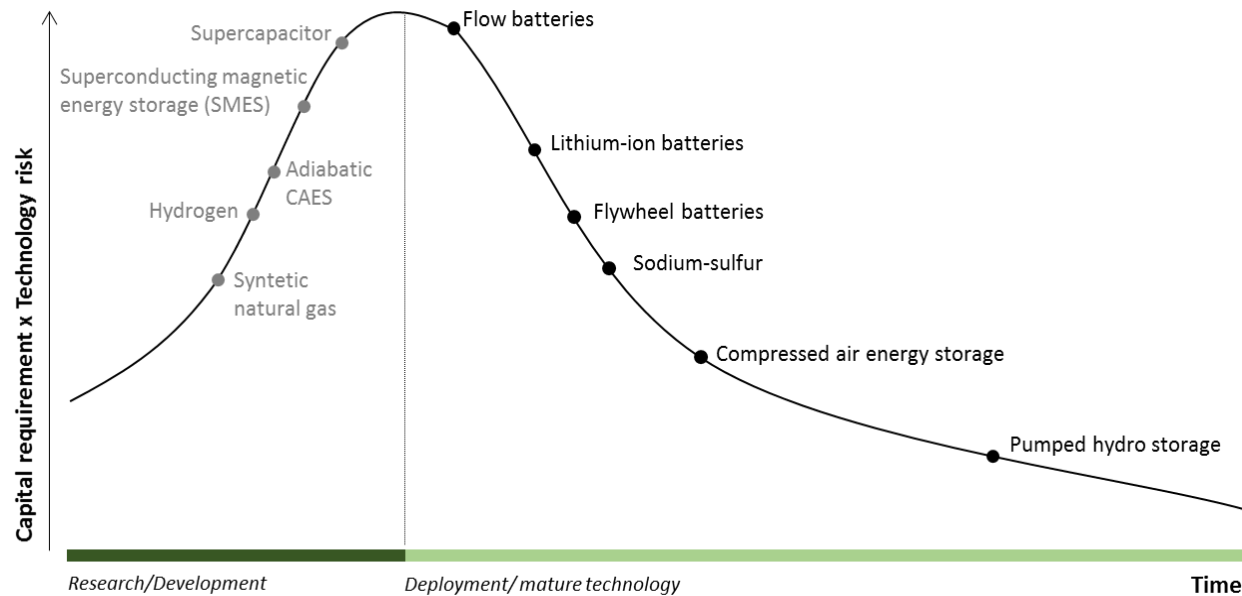


Die Energiewende verlangt nach Speicherkapazität



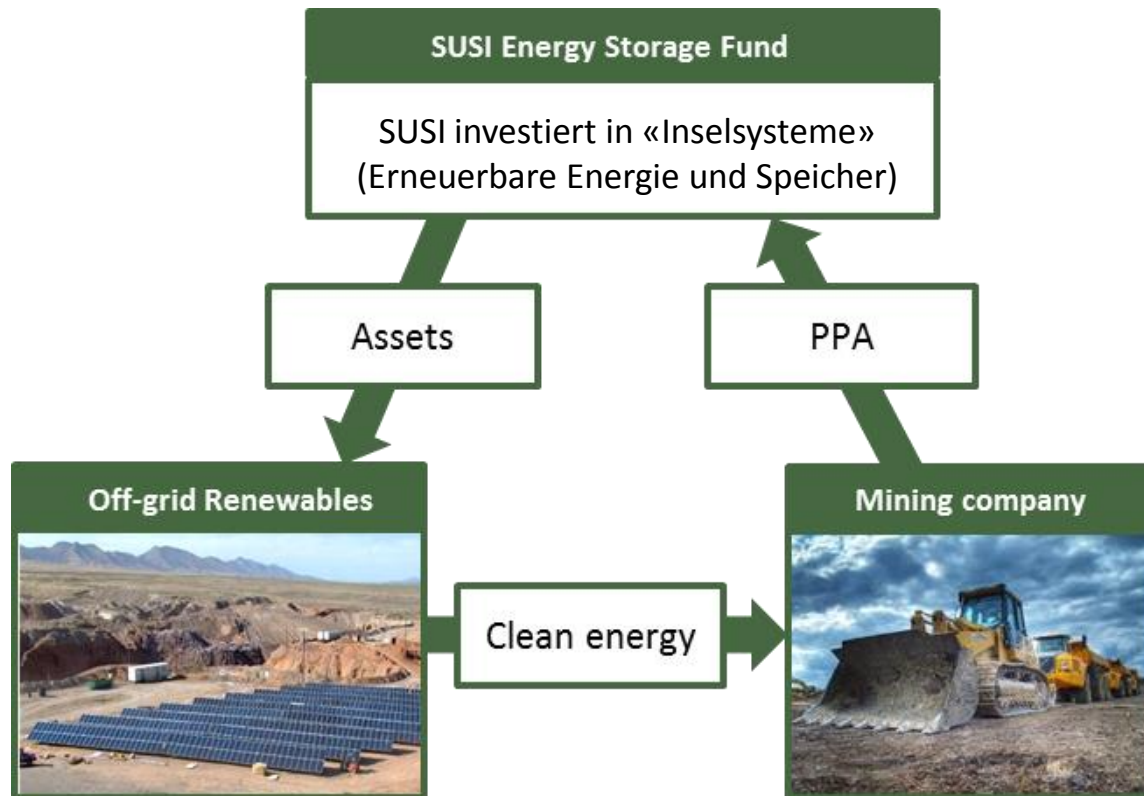
Der massive Ausbau der Erneuerbaren Energien bringt das Stromnetz an seine technischen Grenzen: Da die Erneuerbaren nicht gleichmässig produzieren, kann nicht auf die «Bandenenergie» der fossilen und nuklearen Energieproduzenten verzichtet werden, was zu Überkapazitäten führt und die Erreichung der Energiewende-Ziele der Bundesregierung und der EU verhindert.

Speichertechnologien und elektrochemische Batterien



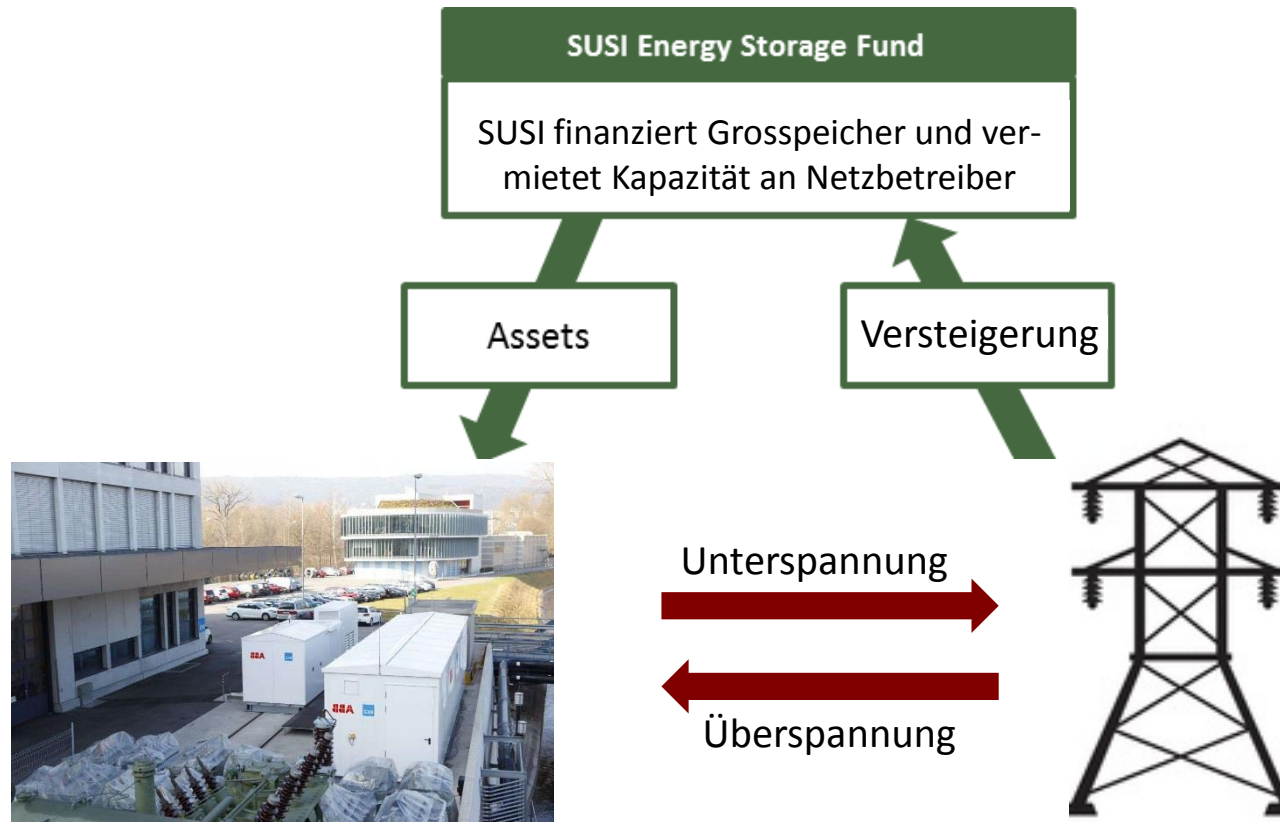
- Die Kosten für verschiedene Speichertechnologien und elektrochemische Batterien haben in den letzten 3 Jahren deutlich abgenommen
- Lithium-Ionen Batterien haben sich um ca. 30% alleine in den letzten 2 Jahren vergünstigt
- Neue Geschäftsmodelle werden durch diese tieferen Kosten ermöglicht

Geschäftsmodell (1): Ersatz von Diesellagregaten (Bsp. Mining)



▶ Eine KWh Dieselstrom kostet ca. 30 Cents. Solarstrom inkl. Speicherkapazität kann mit ca. 25 Cents produziert werden – Tendenz fallend.

Geschäftsmodell (2): Frequenzregulierung



Die Stromnetze können mit den durch mehr Solar- und Windstrom hervorgerufenen Spannungsänderungen nicht umgehen. Speicher könnten Strom bei Bedarf aufnehmen oder abgeben.

Zusammenfassung: Energiewendeinfrastruktur ist für institutionelle Investoren über die nächsten 30-50 Jahre sehr interessant

1 Energiewendemarkt erlaubt Milliarden-Investitionen

- Erneuerbare Energien und Energiespeicher erlauben Mrd.-Investitionen und benötigen langfristig orientierte Investoren
- Das Thema ist ein langfristiger Megatrend – wer sich früh damit auseinandersetzt erzielt Arbitrage-Renditen
- Weitere Unterthemen wie Offshore-Wind oder Netzinvestitionen werden in den nächsten Jahre relevant

2 Geschäftsmodelle erlauben gleichmäßige Ausschüttungen bei guter Rendite

- Renditen von 5-8% (je nach Strategie und Länderrisiko) sind möglich
- Energiewende-Infrastrukturprojekte produzieren nach einer meist kurzen Anfangsphase (<1 Jahr) gleichmäßige Ausschüttungen

3 Investitionen in Energiewende-Infrastruktur sind messbar nachhaltig

- Jede Investition reduziert im Vergleich zum Status Quo den CO₂-Ausstoss
- Die Einsparungen sind messbar und werden für den Investor ausgewiesen.

Kontakt



Dr. Tobias Reichmuth
Director

Sustainable Sàrl
1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
Luxembourg
Tel: +352 220 88 08 22
t.reichmuth@sustainable.lu